



N i e d e r s c h r i f t

03/019/2022

über die Sitzung **des Betriebsausschusses**
am **Dienstag**, dem **09.08.2022**, von **18:00 Uhr** bis **18:40 Uhr**
im **Sitzungssaal des Rathauses**

Anwesend:

Bürgermeister
Josef Suermann

Vorsitzende/r
Rainer Neumann

Ordentliche Mitglieder
Klaus-Peter Gosse
Thorsten Hölting
Stefan Köhne
Mathias Schmidt
Dominik Wichmann
Josef Wolff

stellv. Mitglieder
Josef Büker
Sybille Mocker-Schmidt

Protokollführer
Elmar Meyer

von der Verwaltung
Kai Schöttler

Abwesend:

stellv. Vorsitzende/r
Elmar Konrad Krüger

Ordentliche Mitglieder
Helmut Lensdorf
Stefanie Pohlmeier
Markus Wellbrink

Berichterstatter:

Manfred Hengelbrock, Fa. Intecon
Herr Stienkemeier, Fa. Intecon

Zuhörer: keine

Presse: keine

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende Rainer Neumann begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Jahresabschluss 2020 für den Eigenbetrieb der Stadt Marienmünster Vorlage: 625/2022

Steuerberater Manfred Hengelbrock von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft INTECON GmbH stellt den Jahresabschluss des Eigenbetriebs (Photovoltaik, Wasserversorgung, Beteiligung WWE sowie Freizeithallenbad inkl. BHKW) für das Wirtschaftsjahr 2020 anhand eines Power-Point-Vortrages (Anlage) vor.

Auf die Frage von Josef Wolff erläutern Manfred Hengelbrock und Kai Schöttler, dass durch die Aufgabe des städtischen Blockheizkraftwerkes der steuerliche Querverbund zerschlagen würde.

Der positive Steuereffekt würde sich damit reduzieren. Dieser finanzielle Nachteil wurde nach Aussage von Kai Schöttler in die Wirtschaftlichkeitsberechnung für das zukünftig in privater Trägerschaft betriebene Blockheizkraftwerk eingepreist. Finanzielle Nachteile würden durch Ablösesummen ausgeglichen.

Kai Schöttler ergänzt, dass notwendige Kapitalstärkungen des Eigenbetriebs im Rahmen der jeweiligen Haushaltsplanungen vorgenommen werden.

Beschlussempfehlung:

- (1) Dem Rat wird empfohlen, den Jahresabschluss mit einer Bilanzsumme von 6.280.998,16 Euro, der vorgenommenen Verrechnung des Verlustvortrages mit den allgemeinen Rücklagen in Höhe von 5.840,99 Euro und den Lagebericht des Eigenbetriebes der Stadt Marienmünster zum 31.12.2020 festzustellen.

Der Jahresfehlbetrag im Geschäftsjahr 2020 beläuft sich auf 182.596,98 Euro und soll in Höhe von 8.402,98 Euro in die Rücklage „Photovoltaik“, in Höhe von 116.318,88 Euro in die Rücklage „Beteiligung WWE“, in Höhe von 5.227,09 Euro im Bereich „Wasserversorgung“ und in Höhe von ./.312.545,93 Euro im Bereich Freizeithallenbad auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

(2) Dem Betriebsleiter wird Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

3. Mitteilungen und Anfragen

Keine.

4. Fragen von Einwohnern

Keine.

gez. Rainer Neumann
Vorsitzende/r

gez. Elmar Meyer
Protokollführer/in